



Südasienkunde / South Asian Studies

Master-Teilstudiengang

Allgemeine Informationen

Charakteristik	Master-Teilstudiengang
Studienabschluss	Master of Arts (M.A.)
Umfang	45/75 LP
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester (auf Antrag auch Sommersemester)
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsfrei (ohne NC)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	ja (Details)
Fakultät	Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften
Institut	Orientalisches Institut, Seminar für Südasienkunde und Indologie
Akkreditierung	nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung

Charakteristik und Ziele

Als konsekutiver Master-Teilstudiengang verfolgt *Südasienkunde/South Asian Studies* 45/75 LP das Ziel, nachgewiesene einschlägige Kenntnisse zur Region so zu vertiefen, dass sie zur Grundlage für südasiensbezogene wissenschaftliche Beschäftigung und praxisbezogene Anwendung werden können.



Die interdisziplinäre Befassung mit Südasien (Indien, Pakistan, Bangladesch, Nepal, Sri Lanka, Bhutan, Malediven) ergänzt auch bei noch nicht vorhandenen südasienskundlichen Vorkenntnissen das Studium um eine regionalwissenschaftliche Spezialisierung und ermöglicht in Verbindung mit dem zweiten gewählten Teilstudiengang eine sehr individuelle Profilbildung.

Neben der Vermittlung und Vertiefung von Sach- und Sprachkenntnissen schärft das Studium das Bewusstsein für die Verschiedenartigkeit von Denkweisen und fokussiert auf eine holistische Sicht auf Zusammenhänge.

Darum Halle!

Erfolgreiches Modell

In Halle wurde ein neuer Zugang zum Studium Südasiens entwickelt, der philologische und sozialwissenschaftliche Komponenten vereint. Dieses erfolgreiche Modell wird inzwischen auch anderswo angewandt. Der gesamte südasiatische Raum ist Gegenstand des Studiums, doch speziell für den bengalischen Raum ist Halle eines der Hauptzentren im deutschsprachigen Gebiet.

Neben der Vermittlung von Fakten liegt das Hauptaugenmerk dieses Studienangebots auf der Befähigung zur selbstständigen Auseinandersetzung mit der Region Südasien.

Berufsperspektiven



Das Studium befähigt, sowohl im wissenschaftlichen und kulturellen Bereich als auch in eher praxisorientierten Domänen wie zum Beispiel Wirtschaft, Verwaltung, Politik usw. tätig zu werden, wobei sich je nach Modulzusammenstellung die Gewichte verschieben. Festumrissene berufliche Strukturen existieren im Bereich der Südasienkunde noch nicht, was aber bei Einsatzfreudigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative die Chance zur Erschließung eigener, neuer Berufsfelder bietet, insbesondere unter Berücksichtigung der rasanten Bedeutungszunahme Südasiens und besonders Indiens. Für die Gestaltung zukünftiger beruflicher Aktivitäten ist dabei auch der Zuschnitt des zweiten Teilstudiengangs von Bedeutung.

Akkreditierung

Dieser Teilstudiengang ist noch nicht akkreditiert. Die Akkreditierung wird zurzeit vorbereitet.

Struktur des Studiums

Für dieses Masterstudium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, die Sie zunächst gleichwertig studieren (jeweils 45 Leistungspunkte). Die Masterarbeit verfassen Sie in einem der beiden Teilstudiengänge, der dadurch zum „Hauptfach“ mit 75 LP wird. Ihr Studium hat somit einen Gesamtumfang von 120 LP.

Südasienkunde/ South Asian Studies 75/45 LP ist frei mit allen weiteren Master-Teilstudiengängen der Uni Halle kombinierbar.

Studieninhalt

Pflichtmodule (45 LP)

Modul	LP	empf. Sem.
Geopolinomics of South Asia	5	1.o.3.



Modul	LP	empf. Sem.
Sociopolitics of the languages of South Asia	5	1.o.3.
Rezipierung ausgewählter Literatur zu südasiatischen Themen	5	1.-4.
Masterarbeit ¹	30	4.

¹ Die Masterarbeit wird in einem der beiden Teilstudienfänge geschrieben. Sie bildet ein eigenes Modul im Umfang von 30 Leistungspunkten. Wird sie in *Südasienkunde 45/75 LP* geschrieben, gelten die Bestimmungen der gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

Wahlpflichtmodule (30 LP)

Modul	LP	empf. Sem.
Allgemeiner Bereich I ¹ <i>u.a. Bengalisch (Sprache und Lektüre), Hindi (Sprache und Lektüre), Soziolinguistische Analyse, Soziopolitische Analyse, Einsprachliche Analyse, Zweisprachliche Analyse</i>	20	1.u.2.od. 3.u.4.
Allgemeiner Bereich II ² <i>u.a. Regionalkundliche Vertiefung, Bengalisch-Sprachübersichtskurs, Hindi-Sprachübersichtskurs, Interkulturelle Kommunikation, Grundlagen des Neupersischen, Grundlagen des Sanskrit, Externes Praktikum</i>	5	1.u.2.od. 3.u.4.
Spezialbereich ³ <i>Einführung in die Region Südasiens, Übersetzung, Sprachgeschichtliches Modul, Einsprachliche Analyse, Zweisprachliche Analyse</i>	5	1.u.2.od. 3.u.4.

¹ Ein im Spezialfall gewähltes Modul kann nicht gewählt werden.

² Ein Modul ist zu wählen.

³ Das gewählte Modul darf nicht bereits im Allgemeinen Bereich I gewählt worden sein.

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) nachgelesen werden.

Weitere Informationen

<http://www.suedasien.uni-halle.de/>



Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis eines Bachelor-Abschlusses oder eines anderen ersten äquivalenten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses.

Da die einschlägige wissenschaftliche Diskussion sowie der Großteil der Fachliteratur englischsprachig sind, werden gute Englisch-Kenntnisse dringend empfohlen.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. **Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.**

Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Teilstudiengang *Südasienkunde/South Asian Studies 45/75 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.2021** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte über www.uni-assist.de. *Wegen der Corona-Pandemie wurde der sonst übliche Bewerbungsschluss (Ende April) auf den **15.6.2021** verschoben.*

In begründeten Ausnahmefällen, über die der Studien- und Prüfungsausschuss entscheidet, kann eine Immatrikulation zum 1. Fachsemester auch zum Sommersemester erfolgen:



- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **28.2.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.10.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Jeweils ab Mai des Jahres wird die aktuelle Festlegung für das kommende Wintersemester an dieser Stelle (siehe auch Allgemeine Informationen) veröffentlicht.

Diejenigen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres / zum Sommersemester bis 31.7. des Jahres nachgereicht werden. **Aktuell gelten verlängerte Nachreichfristen – siehe Corona-FAQ.**

Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

Sabine Franziska Strich

Orientalisches Institut, Seminar für Südasienkunde und Indologie

Ludwig-Wucherer-Straße 2
06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-23653

E-Mail: franziska.strich@suedasien.uni-halle.de



Links

- [Bewerbung und Einschreibung \(https://www.ich-will-wissen.de\)](https://www.ich-will-wissen.de)
- [International Office \(https://www.uni-halle.de\)](https://www.uni-halle.de)